

# Haustex persönlich

## Faszination Daune

**Markus Ertel**

Geschäftsführer, Heinrich  
Häussling,  
Neustadt/Weinstraße



### Was fasziniert Sie an Ihrer Branche und worüber ärgern Sie sich?

Schon als kleiner Junge bin ich im elterlichen Bettwarenfachhandel der zweiten Generation groß geworden. Von daher wundert meine Faszination zur Daune oder alles ums Thema Schlafen kaum. Als bedauernswert sehe ich die Entwicklung des Fachhandels in den letzten 20 Jahren und der heutigen immer geringer werdenden Differenzierung der Innenstädte.

### Was bedeutet für Sie Erfolg?

Das, was wir bei der Firma Häussling in den letzten Jahren aufgebaut und erreicht haben: mit einem tollen Team zusammenzuarbeiten, das uns gemeinsam nach vorne bringt. Aber auch eine großartige Familie und ein langjähriger, enger Freundeskreis bedeuten für mich Erfolg.

### Wenn Sie einen Traumberuf außer dem eigenen hätten, welcher wäre das?

Da gibt es sicherlich vieles, was man gerne einmal machen möchte, ob es dann ein Traumberuf bleibt, sei mal dahingestellt: Besitzer einer Lodge in Mittelamerika wäre sicherlich reizvoll, oder Winzer hier in meiner Region der Pfalz.

### Mit wem würden Sie gerne einmal ein Feierabendbier trinken?

Anthony Hopkins, weil mich seine schauspielerische Art fasziniert.

### Wie definieren Sie Glück?

Für mich steht die Definition für Erfolg und Glück sehr nahe beieinander. Zum Erfolg gehört auch immer etwas Glück. Von daher ist das Leben, das ich führen darf – privat wie geschäftlich – meine persönliche Definition von Glück und Erfolg.

### Was schätzen Sie bei Ihren Freunden am meisten?

Dass sie mich so akzeptieren wie ich bin, mit all meinen Ecken und Kanten.

### Und was schätzen Ihre Freunde an Ihnen?

Schwer zu sagen. Ich vermute, meine Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit und Geselligkeit.

### Welche Fehler können Sie am ehesten entschuldigen?

Fehler, die aus Unerfahrenheit geschehen und aus denen man lernt, sie künftig zu vermeiden.

### Welche Tugenden sind Ihnen wichtig?

Gastfreundschaft, Zuverlässigkeit und Aufrichtigkeit.

### Was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung?

Zeit mit meiner Familie zu verbringen, Mountainbiken, Snowboarden und Wandern.

### Wo liegt Ihr bevorzugtes Urlaubsziel?

In den Bergen.

### Wie können Sie am besten entspannen?

In der Natur.

### Bei welcher Fernsehsendung schalten Sie ab?

Love Island, Naked Attraction, Big Brother & Co.

### Mit welchem Essen macht man Sie besonders glücklich?

Ich liebe die facettenreiche asiatische Küche, aber auch mit guter Hausmannskost kann man mich glücklich machen. Ich liebe generell die gute Küche – auch wenn man es mir nicht ansieht.

### Wer ist für Sie ein ganz besonderer Mensch in Ihrem Leben - und warum?

Meine Frau, die mir zuhause so wundervoll den Rücken freihält und bewundernswert die Aufgaben und Schwierigkeiten meistert, um die ich sie nicht immer beneide. Und natürlich meine zwei Kinder, die noch so ungezwungen im Leben stehen.

### Welches Thema bewegt Sie zurzeit besonders?

Die Entwicklung der Umwelt, die Verschmutzung und Ausbeutung der Erde und die Last, die auf unseren Schultern für die künftigen Generationen ruht.

### Was wünschen Sie sich für die Zukunft?

Dass wir uns bemühen, bessere Menschen zu werden, die Umwelt mehr schützen, toleranter miteinander umgehen und mehr Gerechtigkeit herrscht.

Markus Ertel (43) absolvierte in seiner Geburtsstadt Ludwigshafen eine Ausbildung zum **Kaufmann im Einzelhandel**. Darauf folgten 1995 ein Praktikum bei seinem heutigen **Arbeitgeber Heinrich Häussling** und ein Studium als **Textilbetriebswirt an der LDT Nagold**. Danach kehrte er als Assistenz der **Verkaufsleitung** zu Häussling zurück. Ende 2000 wechselte Ertel zu Ibeno nach Bocholt. Dort war er für den Vertrieb von fasergefüllten Bettwaren an den Discounthandel verantwortlich. Bei seinem späteren **Wechsel zu Frankentol Schlafkomfort** übernahm er eine neue spannende Herausforderung als **Key Account Manager** und Verantwortlicher für das **Russlandgeschäft**. Sechs Jahre später wechselte Ertel zu Miro Radici Home-textiles beziehungsweise **Van Dillen Asiatex**. Dort übernahm er den Vertrieb von Matratzen und anderen Heim- und Haustextilien für den Discounthandel. Im Sommer 2010 lockte der Ruf in seine Heimat und die Stelle als **Geschäftsführer bei Heinrich Häussling**, die er bis heute mit Freude bestreitet, wie Ertel erzählt.